

Gemeinde Schönefeld

mit den Ortsteilen Großziethen, Kiekebusch, Schönefeld, Selchow, Waltersdorf und Waßmannsdorf

Pressemitteilung 28/2021

Schönefeld, 30.09.2021

Nach Sieg beim Stadtradeln: Bürgermeister ehrt beste Teams

Als Zeichen der Anerkennung und des Dankes hat der Bürgermeister der Gemeinde Schönefeld, Christian Hentschel, am heutigen Nachmittag einige ausgewählte Radler*innen geehrt, die maßgeblich zum Erfolg der Gemeinde beim diesjährigen Stadtradeln beigetragen haben. Dank der finanziellen Unterstützung durch Katrin und Michael Hoevel, Partner der Billep-Assekuranz der Ergo-Versicherung, des Fahrradgeschäftes Radsport-Heinze aus Berlin als auch der Gemeinde Schönefeld konnten im Rahmen der Aktion drei Gutscheine im Wert von insgesamt 1500 Euro ausgelobt werden. Vergeben wurden diese in den drei Kategorien bestes Team, beste Einzelleistung sowie erfolgreichste Kita bzw. Schule.

"Gewonnen haben am Ende aber alle", betonte Schönefelds Bürgermeister Christian Hentschel bei der Preisübergabe im Schönefelder Rathaus. Durch jeden einzelnen mit dem Rad statt mit dem Auto zurückgelegten Kilometer wurde während des dreiwöchigen Stadtradelns CO2 eingespart. Ein wichtiger Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele.

In der Kategorie bestes Team ging der Preis an den SV Schönefeld Freizeitsport. Die Radsportgruppe um Teamleiter Siegfried Wargenau hatte im Aktionszeitraum vom 21. August 2021 bis zum 10. September 2021 insgesamt 9.354 Kilometer zurückgelegt und damit so viele Kilometer wie kein anderes Team in der Gemeinde. Die Gruppe, deren Durchschnittsalter beachtliche 71 Jahre beträgt, kann sich nun über 500 Euro freuen, die sie in neue Sattel, Helme oder Fahrradzubehör ummünzen kann.

Einen weiteren Gutschein für das Fahrradgeschäft im gleichen Wert erhielt Lucas Becker. Der Großziethener fuhr allein 2.122 Kilometer und setzte sich damit in der Einzelwertung an die Spitze. Obwohl selbst kein Gemeindevertreter radelte er im 12-köpfigen Team der "Gemeindepedalvertretung" mit und sorgte dort mit seinen geleisteten Kilometern für ein furioses Endergebnis von 3.829 Kilometern. Im Teamvergleich landete seine Mannschaft damit auf Platz 4. Seinen Preis konnte der 27-Jährige aufgrund eines Auslandsaufenthaltes allerdings nicht selbst in Empfang nehmen. Er ließ sich durch seinen Vater vertreten.

Besonders erfreut zeigte sich Bürgermeister Christian Hentschel auch über die Teilnahme der vielen Kinder und Jugendlichen in den Kitas und Schulen. Auch hier wurde das beste Team geehrt. Am Ende hatte sich die Paul-Maar-Grundschule gegen das Team der Evangelischen Schule durchgesetzt. 25 Schüler- und Lehrer*innen sowie Eltern legten hier in den drei Wochen 2.442 Kilometer mit dem Drahtesel zurück. Zusammen vermieden die Geehrten durch den Umstieg auf den Drahtesel rund 2046 Kilogramm CO2. Insgesamt wurden durch die Stadtradeln-Teilnehmer der Gemeinde knapp 5,7 Tonnen CO2 eingespart.

"Auch mit dieser Leistung haben wir gezeigt: Schönefeld kann mehr als nur Flughafen", sagte der Bürgermeister. Einmal mehr hätte die Kommune unter Beweis gestellt: "Hier wohnen tolle Leute, die anpacken und mitmachen", erklärte er.

Die Gemeinde hatte bei ihrer ersten Teilnahme an dem Wettstreit einen Start-Ziel-Sieg hingelegt. Von Beginn an traten die Schönefelder kräftig in die Pedale und ließen sich von der schnell im Kreisvergleich eroberten Spitzenposition nicht mehr verdrängen. Vereine, Unternehmen, Kommunalpolitiker, aber auch Kitas und Schulen trugen maßgeblich zu dem herausragenden Ergebnis bei. Insgesamt legten in dem dreiwöchigen Aktionszeitraum 202 Teilnehmer*innen rund 38.500 Kilometer mit dem Rad zurück.

Pressekontakt:

Solveig Schuster Hans-Grade-Allee 11, 12529 Schönefeld

Tel. 030 / 536720-903 - E-Mail: <u>s.schuster@gemeinde-schoenefeld.de</u>